

Bericht der Abteilungsleiter 2016

Die Tennisabteilung hatte im Jahr 2016 66 aktive Mitglieder. Davon waren 12 Jugendliche (Geburtsjahr 1998 und jünger) und 54 Erwachsene. Ausserdem sind jetzt 15 Stupfericher Kinder im Wintertraining wovon 7 kein Freiplatzberechtigung haben. Durch Neueintritte und Abgänge ist die Anzahl der Aktiven im Vergleich zum Vorjahr etwa gleichgeblieben. Erfreulich ist jedoch, dass es 6 Schnupperpassinhaber gab, von denen wir hoffen, dass sie alle dabeibleiben. Wir sind zuversichtlich, dass wir in der nächsten Sommersaison der Tennisabteilung mit weiterem Zuwachs rechnen können, einerseits durch die regen Bautätigkeiten in Stupferich und damit einen regen Zuzug von Neubürgern, andererseits auch durch Wiedereinstieg von einigen Langzeitverletzten. Und natürlich wird die Anlage nach ihrer Generalsanierung in einem picobello Zustand sein, was die Attraktivität der Anlage sehr erhöhen wird.

Wie ich auch im Vorjahresbericht erwähnt habe, sind wir trotz dieser positiven Entwicklung noch lange nicht auf dem Punkt, wo wir als Tennisabteilung sein sollten, nämlich bei etwa 100 aktiven Mitgliedern. Mit so einer Anzahl könnten wir den Spielbetrieb erheblich beleben, z.B. mal wieder eine Herren- und Damen-Mannschaft, sowie mehrere Jugendmannschaften melden, Turniere mit guter Beteiligung organisieren und/oder die alljährlichen Arbeitseinsätze auf mehreren Schultern verteilen.

Dabei sollte nicht vergessen werden, dass das Alter der Aktiven - inklusive dem eures Vorstandsteams - fortschreitet. Deshalb wird es von essentieller Bedeutung sein, die Neu-Aktiven in die Abteilung einzubinden, sodass sie auch bald Führungsverantwortung in der Abteilung und in der SG Stupferich übernehmen könnten. Deshalb müssen wir alle weiter aktiv für unsere Tennisabteilung werben!

Rückblick 2016

Bei kaltem Wetter und Schnee haben wir am 17. Januar 2016 zu unserem Neujahrsempfang eingeladen.

Am 29. Januar stimmten bei der Jahreshauptversammlung der SG Stupferich die Mitglieder der SG dem Antrag des Vorstandes für eine Generalsanierung der Tennisplätze und ihrer Anlage zu. Somit wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht und das Projektteam mit Siegfried und Holger Wagensommer konnte seine Arbeit beginnen.

Schon bald darauf ging es mit der üblichen Frühjahrsarbeit auf der Anlage los. Am 19. März sowie am 16. April fanden Arbeitseinsätze statt. Es war erfreulich zu sehen, dass wir dabei viele Arbeitshelfer hatten. Nicht nur draußen wurde angepackt, auch in der Tennishalle wurde von unseren Aktiven der weiße, obere Teil der neuen Stirnseite grün überstrichen. Der starke Kontrast zwischen weiß und grün hatte einige Tennisspieler sehr gestört und konnten die Tennisbälle beim Aufschlag des Gegners nur schwer zu verfolgen. Auch während des Sommers mussten wir immer wieder zum Einsatz bitten, um dem Wachstum der Pflanzen, Sträucher und Bäume auf den Plätzen und außerhalb Herr zu werden. Hier zeigte sich das Alter der Aktiven als Vorteil, weil einige als rüstige Rentner genügend Zeit zum häufigen Mähen hatten. Ein Sonderlob geht aber an Roland, der fast in Alleinarbeit den Hang zum Fußballplatz gemäht hat.

Anfangs April wurde von der Firma Tennis Klenert die Frühjahrsinstandsetzung durchgeführt. Danach wurden drei Wochen lang die Plätze täglich doppelt abgezogen und gewässert, ganz nach Siegfrieds Schema. Das hat gut geklappt und somit konnten wir diesmal am Freitagabend, 29. April, zum Saisoneroöffnungsempfang einladen und die Plätze für den Spielbetrieb freigeben.

Wir nahmen mit 2 erwachsenen Mannschaften und einer Jugendmannschaft an den Verbandsrunden des Badischer Tennisverbands teil. Über Ergebnisse der Verbandsspiele, sowie über weitere sportliche Ereignisse, Turniere und soziale Aktivitäten wurde bereits umfangreich auf den Webseiten der Abteilung berichtet, sodass hier ein paar kurze Anmerkungen ausreichen.

Die Damen Ü40 spielten auch in diesem Jahr in der 2. Bezirksliga. Leider waren die Gegner alle sehr stark, sodass es nur zu einem Sieg reichte und die Mannschaft somit als Tabellenletzte abgestiegen ist. Im nächsten Sommer gibt es einen neuen Versuch, allerdings in der Altersklasse Ü50. In diesem Jahr war der Altersunterschied in den Begegnungen mit 20-40 jährigen gelegentlich sehr krass. Einzelheiten der Matches sind hier zu finden auf den [Webseiten](#) des Verbandes.

Zwecks Saisonvorbereitung waren einige der Gentelmänner in einem Trainingscamp auf Mallorca. Anschließend wurden die GECler von den Tennisfreunden des Ski-Club Karlsruhe zu einem Freundschaftsspiel geladen, was knapp verloren ging, jedoch die Freundschaft gestärkt hat.

Die Gentlemänner erreichten wieder den 3. Platz in einer 6er Gruppe. Allerdings waren die Ergebnisse der Matches sehr knapp. Mit zwei verlorenen Match-Tiebreaks gingen 2 Matchpunkte verloren, die gerade zum Gruppensieg gereicht hätten. Einzelheiten der Spiele sind [hier](#) zu finden. Der Ehrgeiz der Gentelmänner ist ungebrochen und mit starkem Nachwuchs hoffen sie, es in der nächsten Saison in die Endrunde zu schaffen.

Zusammen mit dem TC Mutschelbach konnten wir eine TSG U14 gemischt bilden. Alle Spieler nahmen zum ersten Mal an einer Verbandsrunde teil. Nur einzelne Begegnungen konnten gewonnen werden, aber leider kein Match. Die Mannschaft hofft von der Erfahrung aus diesem Jahr auf mehr Erfolg in 2017. Auch [hier](#) findet man die Ergebnisse der Matches.

Beim Sommerfest fanden sich 14 Aktive, darunter 2 Gäste, für das Mixed-Turnier zusammen, das als Schleifchenturnier durchgeführt wurde. Überrascht waren wir vom großen Interesse am Grill, an Getränken und Tratsch am Abend. Etwa 40 Aktive und Freunde der Tennisabteilung waren zugegen.

Am 21. August haben wir unser traditionelles Einladungsturnier mit Gästen der TA SC Wettersbach, SV Karlsruhe Beiertheim, sowie TC Waldbronn und der Sparkasse Karlsruhe/Ettlingen mit insgesamt 20 Teilnehmer/innen organisiert. Bei Turnierbeginn konnten wir auch den neuen Bezirkspräsidenten Jürgen Hurst bei uns begrüßen. Auf seiner Tour als neuer Präsident wollte er die Vereine und Abteilungen in seinem Bezirk sich vorstellen und persönlich kennen lernen.

Am Saisonende konnten wir mit 12 Teilnehmer/innen unser Herbstturnier durchführen. Gemeinsamer Abschluss war dann im Klubraum Tennis bei Zwiebelkuchen und neuem Wein. Alle Ergebnisse des Turniers findet man in unserem Web oder in den Archiven unserer E-Zeitung.

Der Klubabend wurde auch in dieser Saison gut angenommen. Die Mannschaften hielten ihren Trainingsabend bei, sodass auch am Mittwoch- sowie Freitagabend immer etwas auf der Anlage los war.

Unverkennbar wurde mittlerweile mit der Generalsanierung der Tennisplätze begonnen. Da wir zu einem späteren Zeitpunkt über diese Thematik noch ausführlich sprechen können, werde ich hier nichts weiter ausführen und es dem Projektteam Siegfried und Holger überlassen. Trotz der Tatsache, dass die Generalsanierung uns jetzt einiges an Arbeit aus der Hand genommen hat, bleibt noch viel zu tun. Ich darf mich hier besonders bei Jörn und seinen Mitstreitern bedanken, die verbliebene Arbeit erledigt und auch in der Tennisgarage Ordnung geschafft haben.

Einige von uns spielen jetzt in der Tennishalle. Wie angekündigt wurde jetzt dort die Öffnung der Tür durch Codekarten implementiert. Zwar lässt sich die Außentür immer noch mit dem Drücker öffnen, aber sobald die Schließanlage fertig montiert ist, wird man im Winter die Außen- und Hallentür nur mit der Codekarte öffnen können.

Mittels unseres Newsletters (E-Zeitung) und durch Information auf den Webseiten der Tennisabteilung wurden alle Aktiven und Freunde der Tennisabteilung von uns stets aktuell informiert. E-Zeitungen (13 Ausgaben bisher) sind als PDF Dateien archiviert. Die Bilder des Jahres findet man zusammengefasst auf http://tennis.sg-stupferich.de/images/unsere_videos/2016/bilderdesjahres2016.mp4. Wie bekannt: nur für registrierte Besucher zugänglich.

Ich möchte schließen mit meinem alljährlichen Dankeschön an alle, die in der Saison mitgewirkt haben. Insbesondere an:

- Meine Vorstandskollegen in der Tennisabteilung, die oft, von mir unbemerkt, Vieles organisierten und auf die Reihe gebracht haben.
- Mannschaftsführer, Betreuer und Fans der Mannschaften
- Miroslav Matijcek, Ingo Bahm und Vanessa und Luca Ühlin für die Trainingsarbeit mit den Kids und Erwachsenen. Ingo Bahm hat sich im Laufe der Saison wg. Studiums aus der Trainergruppe verabschieden müssen. In der kommenden Saison wird Wolfgang Schäfer, Sport- und Jugendwart beim TC Mutschelbach die Hauptlast des Trainings tragen.
- Alle anderen, die bei einem oder mehreren unserer Aktivitäten organisatorisch oder anderweitig tätig waren. Daneben wurde von der SG Stupferich unser Einsatz bei dem jährlichen Sportfest und der Stupfericher Festmeile verlangt. Deshalb sehr, sehr vielen Dank an die fleißigen Aktiven, die dabei, z.T. mehrfach, mitgeholfen haben und an Iris für die Organisation dieser Einsätze.
- Und den Vorstand der SG-Stupferich für sein Interesse, seine Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Abteilungsleiter Tennis, Gerard Rozing, im November 2016